

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

Kautschukbodenbelag		
1.	Erstreinigung nach der Verlegung (falls notwendig)	Maschinelles Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads. Nach dem Absaugen der Schmutzflotte mittels Nasssauger erneut mit klarem Wasser nassscheuern und absaugen oder scheuersaugen.
2.	Erstpflge/ Einpflege	Nach der Erst- bzw. Intensiv- und Grundreinigung wird ein für Kautschukbeläge geeignetes Wischpflegemittel im Nasswisch-Verfahren gleichmäßig aufgetragen. Der getrocknete Wischpflegefilm muss unter Verwendung eines geeigneten Polierpads poliert werden.
3.	Unterhaltsreinigung/-pflege (maschinell)	Optimale Reinigungsergebnisse lassen sich durch Scheuersaugen unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und mit einem für Kautschukbeläge geeigneten Wischpflegemittel erzielen. Um eine einheitliche und optisch ansprechende Belagsoptik aufrecht zu erhalten, empfiehlt sich ein bedarfsgerechtes Polieren mittels geeignetem Polierpad.
	Unterhaltsreinigung/-pflege (manuell)	Staubbindend wischen unter Verwendung geeigneter Mikrofaser-Wischbezüge, Moppvliese oder präparierter Staubbindetücher und einem für Kautschukbeläge geeigneten Wischpflegemittel. Haftende wasserlösliche bzw. emulgierbare Verschmutzungen werden durch Nasswischen entfernt.
4.	Zwischenreinigung	Zur Entfernung von Gehspuren und Absatzstrichen und um eine einheitliche und optisch ansprechende Belagsoptik aufrecht zu erhalten, empfiehlt es sich bedarfsgerecht mit einem geeigneten Wischpflegemittel unter Verwendung eines geeigneten Polierpads zu cleanern.
5.	Intensiv- und Grundreinigung	Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und geeignetem Reinigungsmittel (> pH 10). Da zur Einpflege wasserlösliche Wischpflegemittel empfohlen werden, ist die Verwendung von Grundreinigern i. d. R. nicht erforderlich. Nach dem Absaugen der Schmutzflotte mittels Nasssauger erfolgt eine Einpflege analog der Erstpflege.

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

Linoleum mit PUR Oberflächenvergütung		
1.	Erstreinigung nach der Verlegung (falls notwendig)	Maschinelles Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads sowie Neutral- oder Alkoholreiniger ggf. Grundreiniger pH < 10. Nach dem Absaugen der Schmutzflotte mittels Nasssauger erneut mit klarem Wasser nassscheuern und absaugen oder scheuersaugen.
2.	Erstpflege/ Einpflege	Grundsätzlich nicht erforderlich
3.	Unterhaltsreinigung/-pflege (maschinell)	Optimale Reinigungsergebnisse lassen sich durch Scheuersaugen unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und mit einem Neutral- oder Alkoholreiniger erzielen.
	Unterhaltsreinigung/-pflege (manuell)	Staubbindend wischen unter Verwendung geeigneter Mikrofaser-Wischbezüge, Moppvliese oder präparierter Staubbindetücher und mit einem Neutral- oder Alkoholreiniger. Haftende wasserlösliche bzw. emulgierbare Verschmutzungen werden durch Nasswischen entfernt.
4.	Zwischenreinigung	Zur Entfernung von Laufstraßen, Gehspuren und Absatzstrichen und um eine einheitliche und optisch ansprechende Belagsoptik aufrecht zu erhalten, empfiehlt es sich mit Spray-Cleaner eingesprüht unter Verwendung eines geeigneten beiges oder rotes Polierpads zu cleanern.
5.	Intensiv- und Grundreinigung Pflegefilmsanierung	Belagsflächen werden – partiell oder vollflächig – trocken angeschliffen mit Pad, z.B. blaues oder grünes Pad, so dass eine gleichmäßige Mattierung des vorhandenen Pflegefilmes / Beschichtung entsteht. Staub entfernen. Auftrag einer Pflegefilmschicht mit Polymerdispersion / Pflegeemulsion.

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

Linoleum ohne PUR Oberflächenvergütung		
1.	Erstreinigung nach der Verlegung (falls notwendig)	Maschinelles Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads sowie Neutral- oder Alkoholreiniger ggf. Grundreiniger pH < 10. Nach dem Absaugen der Schmutzflotte mittels Nasssauger erneut mit klarem Wasser nassscheuern und absaugen oder scheuersaugen.
2.	Erstpflge/ Einpflge	Nach der Erst- bzw. Intensiv- und Grundreinigung wird ein für Linoleumbeläge geeignetes Wischpflegemittel im Nasswisch-Verfahren gleichmäßig aufgetragen. Der getrocknete Wischpflegefilm muss unter Verwendung eines geeigneten Polierpads poliert werden.
3.	Unterhaltsreinigung/-pflge (maschinell)	Optimale Reinigungsergebnisse lassen sich durch Scheuersaugen unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und mit einem für Linoleumbeläge geeigneten Wischpflegemittel erzielen. Um eine einheitliche und optisch ansprechende Belagsoptik aufrecht zu erhalten, empfiehlt sich ein bedarfsgerechtes Polieren mittels geeignetem Polierpad.
	Unterhaltsreinigung/-pflge (manuell)	Staubbindend wischen unter Verwendung geeigneter Mikrofaser-Wischbezüge, Moppvliese oder präparierter Staubbindetücher und einem für Linoleumbeläge geeigneten Wischpflegemittel. Haftende wasserlösliche bzw. emulgierbare Verschmutzungen werden durch Nasswischen entfernt.
4.	Zwischenreinigung	Zur Entfernung von Gehspuren und Absatzstrichen und um eine einheitliche und optisch ansprechende Belagsoptik aufrecht zu erhalten, empfiehlt es sich bedarfsgerecht mit einem geeigneten Wischpflegemittel unter Verwendung eines geeigneten Polierpads zu cleanern.
5.	Intensiv- und Grundreinigung	Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und geeignetem Reinigungsmittel (> pH 10). Da zur Einpflge wasserlösliche Wischpflegemittel empfohlen werden, ist die Verwendung von Grundreinigern i. d. R. nicht erforderlich. Nach dem Absaugen der Schmutzflotte mittels Nasssauger erfolgt eine Einpflge analog der Erstpflge.
6.	Intensiv- und Grundreinigung Ältere und poröse Beläge	Ältere poröse Linoleumbeläge können durch einen Zwischenschliff mit rotem oder grünem Pad geglättet werden und anschließend mit einer geeigneten Dispersion/ Emulsion eingepflgt werden.

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

Keramische Fliesen / Steinbelag		
1.	Erstreinigung nach der Verlegung (falls notwendig)	Die Erstreinigung erfolgt unmittelbar nach dem Verlegen und Verfugen des Belages. Sie dient der Entfernung von Bauschmutz sowie des Zementschleiers, der sich beim Verfugen auf der Fliesenoberseite gebildet hat. Erhärtete Zementschleier, d.h. Reste von hydraulisch abbindenden Verlege- und Verfugmaterialien, können später nur durch saure Spezialreiniger entfernt werden. Diese Zementschleier-Entferner greifen jedoch Fugen auf Zementbasis an. Schützen Sie die Fugen daher durch Vornässen und Spülen Sie nach der Anwendung den Gesamtbelag gründlich klar
2.	Erstpflege/ Einpflge	Nicht erforderlich
3.	Unterhaltsreinigung/-pflege	Die Unterhaltsreinigung von Fliesen zur Entfernung alltäglicher Verschmutzungen ist problemlos. Trockener Schmutz lässt sich im einfachsten Fall Kehren oder Saugen. Feuchtes Aufwischen erfolgt je nach Verschmutzungsgrad und Nutzungsbereich unter Verwendung eines Neutralreinigers oder – je nach Art und Stärke der Verschmutzung – einem alkalischen oder sauren Reiniger. Auf pflegemittelhaltige Reinigungsprodukte sollten ist zu verzichten. Auf Einsatz von Pads oder Bürsten mit Schleifkornzusatz ist zu verzichten.
4.	Intensiv- und Grundreinigung	Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und geeignetem Reinigungsmittel - je nach Art und Stärke der Verschmutzung – einem alkalischen oder sauren Reiniger. Schützen Sie die Fugen daher durch Vornässen und Spülen Sie nach der Anwendung den Gesamtbelag gründlich klar.

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

Textile Beläge		
1.	Unterhaltsreinigung/-pflege	Die wirkungsvollste Teppichpflege ist das regelmäßige Staub- bzw. Bürstsaugen (mit einer Turbodüse). Die besten Ergebnisse lassen sich durch einen Bürstsauger mit leistungsstarker Bürst- und Saugwirkung (mit Turbobürste) erzielen. Dabei werden die Trockenschmutzpartikel wirkungsvoll gelockert und anschließend abgesaugt. Hierbei ist auf die richtige Einstellung der Bürstenhöhe sowie auf eine systematische Arbeitsweise zu achten.
2.	Zwischenreinigung	Für eine gründlichere Reinigung, die sich über den oberen Polbereich des Teppichs erstreckt, empfehlen wir die Anwendung eines Trockensystems (Pulverreinigung). Diese Methode ist sowohl belags- als auch umweltschonend und erfordert eine minimale Trocknungszeit. Das feuchte Reinigungspulver wird mittels eines Rollers oder per Hand gleichmäßig auf den Teppichboden gestreut und mit speziellen Bürstenwalzmaschinen einmassiert. Der gelöste Schmutz wird vom Pulver aufgenommen und gebunden. Nach dem Abtrocknen wird das Pulver mit einem Bürststaubsauger entfernt. Weitere Zwischenreinigungsmethoden sind die Schaum- und die Pad-Reinigung, die beide eine Trocknungszeit von einer bis mehrere Stunden benötigen.
3.	Intensiv- und Grundreinigung	Für die Intensivreinigung des Textilbelags im gesamten Polbereich kann das Sprühextraktionsverfahren angewendet werden. Der lose Schmutz wird mit einem Bürstsauger abgesaugt und ein tensidarmes Reinigungsprodukt auf den Teppichboden gesprüht. Mit der Sprühextraktionsmaschine wird der gelöste Schmutz durch Druck und ausreichende Wasserfördermenge aus dem Teppichbelag gespült. Bei der Sprühextraktion zu beachten: Mehrmaliges Ausspülen mit klarem Wasser erforderlich; Trockenzeit von mind. zwölf Stunden; ungeeignet für wasserempfindliche Bodenkonstruktionen und Beläge (z.B. Naturfaserteppiche).
4.	Fleckenentfernung (Detachur)	Für eine erfolgreiche Fleckenentfernung ist das Erkennen der Fleckenart und die richtige Vorgehensweise entscheidend. Als Fleckenentferner eignen sich Teppichshampoo oder spezielle Fleckentfernungsprodukte. Den Fleckenentferner immer auf ein weißes Tuch geben und damit den Fleck betupfen.

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

PVC		
1.	Erstreinigung nach der Verlegung (falls notwendig)	Maschinelles Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads sowie Neutral- oder Alkoholreiniger ggf. Grundreiniger. Nach dem Absaugen der Schmutzflotte mittels Nasssauger erneut mit klarem Wasser nassscheuern und absaugen oder scheuersaugen.
2.	Erstpflge/ Einpflege	Nach der Erst- bzw. Intensiv- und Grundreinigung wird ein für PVC geeignetes Wischpflegemittel im Nasswisch-Verfahren gleichmäßig aufgetragen. Der getrocknete Wischpflegefilm muss unter Verwendung eines geeigneten Polierpads poliert werden.
3.	Unterhaltsreinigung/-pflege (maschinell)	Optimale Reinigungsergebnisse lassen sich durch Scheuersaugen unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und mit einem für PVC geeigneten Wischpflegemittel erzielen. Um eine einheitliche und optisch ansprechende Belagsoptik aufrecht zu erhalten, empfiehlt sich ein bedarfsgerechtes Polieren mittels geeignetem Polierpad.
	Unterhaltsreinigung/-pflege (manuell)	Staubbindend wischen unter Verwendung geeigneter Mikrofaser-Wischbezüge, Moppvliese oder präparierter Staubbindetücher und einem für PVC geeigneten Wischpflegemittel. Haftende wasserlösliche bzw. emulgierbare Verschmutzungen werden durch Nasswischen entfernt.
4.	Zwischenreinigung	Zur Entfernung von Gehspuren und Absatzstrichen und um eine einheitliche und optisch ansprechende Belagsoptik aufrecht zu erhalten, empfiehlt es sich bedarfsgerecht mit einem geeigneten Wischpflegemittel unter Verwendung eines geeigneten Polierpads zu cleanern.
5.	Intensiv- und Grundreinigung	Nassscheuern unter Verwendung eines Aktiv- bzw. Mikrofaserpads oder eines roten Pads und geeignetem Reinigungsmittel (> pH 10). Da zur Einpflege wasserlösliche Wischpflegemittel empfohlen werden, ist die Verwendung von Grundreinigern i. d. R. nicht erforderlich. Nach dem Absaugen der Schmutzflotte mittels Nasssauger erfolgt eine Einpflege analog der Erstpflege.
6.	Intensiv- und Grundreinigung Ältere Beläge	Ältere PVC-Beläge können mit rotem oder grünem Pad und einen geeigneten Grundreiniger gescheuert werden und anschließend mit einer geeigneten Dispersion/ Emulsion eingepflegt werden.

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

Parkett lackiert		
1.	Unterhaltsreinigung/-pflege	<p>Die versiegelten Holzfußböden werden zunächst mit einem Mopp, Haarbeseen oder Staubsauger trocken gereinigt. Hierfür kann auch das staubanziehende Mikrofaserpad verwendet werden. Für eine einfache und schnelle Reinigung von leichten Trittspuren und anhaftendem Schmutz verwenden Sie bitte den Spray Mop mit einem weichen Pad. Durch das Sprüh-Wisch Verfahren wird eine zu feuchte Reinigung des Holzfußbodens verhindert. Alternativ zu dieser Methode fügen Sie dem Wischwasser eine Wischpflege hinzu und wischen den Boden auf herkömmliche Weise mit einem gut ausgewrungenem Reinigungstextil. Nur nebelfeucht wischen. Auf keinen Fall Stahlwolle verwenden, da dies die Versiegelung beschädigt. Auch handelsübliche Mikrofasertücher können die Lackoberfläche schädigen. Hier bitte nur für versiegelte Holzfußböden geeignete Mikrofasertücher verwenden.</p>
2.	Intensiv- und Grundreinigung	<p>Eine maschinelle oder manuelle Grundreinigung ist nur dann erforderlich, wenn der Boden stark anhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich durch die Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Für diese Grundreinigung eignet sich Produkte, welche laut Herstellerangaben für lackierte Parkettoberflächen geeignet sind. Bei der Reinigung den Boden nicht mit Wasser überschwemmen, da sonst Schäden durch Holzquellung entstehen können. Die Reinigungslösung nach einer Einwirkzeit von ca. 5 Minuten wieder aufnehmen. Mit klarem Wasser nachwischen und Fläche trocknen lassen. Danach kann die Fläche wieder neu mit geeigneten Pflegeprodukten eingepflegt werden. Eine Vollpflege ist immer dann notwendig, wenn kein ausreichender Pflegemittelfilm mehr vorhanden ist, bzw. wenn eine Grundreinigung durchgeführt wurde.</p>

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.

Allgemeine Reinigungsempfehlungen

Linoleum Sporthallenboden		
1.	Erstreinigung nach der Verlegung (falls notwendig)	Staub entfernen und danach je nach Verschmutzungsgrad entweder: <ul style="list-style-type: none"> • Reinigung im Nasswischverfahren mit neutralem Reinigungsmittel/Wischpflegemittel mit dem Mopp oder • Nassreinigung mit der Einscheibenmaschine, einem roten Pad und neutralem Reinigungsmittel/Wischpflegemittel
2.	Erstpflge/ Einpflge	Eine zusätzliche Einpflge mit Polymerdispersionen oder Selbstglanzemulsionen ist nicht erforderlich.
3.	Unterhaltsreinigung/-pflge	Tägliches Entfernen von losem aufliegendem Schmutz und Staub durch Feuchtwischen. Zur Beseitigung festhaftenden Schmutzes ist eine Nassreinigung oder Reinigung mit dem Reinigungsautomaten mit neutralem Reinigungsmittel oder Wischpflegemittel unter Zuhilfenahme eines roten Pads notwendig.
4.	Zwischenreinigung	Falls die laufende Unterhaltsreinigung nicht mehr zum gewünschten Ergebnis führt, kann eine maschinelle Reinigung mit neutralem Reinigungsmittel; Alkoholreiniger und maximal rotem Pad durchgeführt werden.
5.	Intensiv- und Grundreinigung (auch in Kombination mit Zwischenreinigung)	Nutzungsbedingte Erscheinungen werden durch den periodischen Einsatz eines Wischpflegemittels im Spray-Clean Verfahren und dem regelmäßigen Auspolieren mit einem Schnellläufer (400-1.250 U/min mit weißem oder rotem Pad) ausgeglichen. Diese Maßnahme verbessert die Optik und dient der Werterhaltung und der lebenslangen Einpflgefreiheit des Belages.

Geeignet sind Reinigungsmittel und Reinigungsprodukte, wenn der Hersteller diese für den jeweiligen Bodenbelag oder Oberfläche als geeignet einstuft.